

anlagegesellschaften geschaffen sind — und man hofft, das in Kürze zu erreichen —, so will man die Konsortialbestände auf die Bank für Industriewerte übertragen und diese zum ersten deutschen Investmenttrust machen. Die von einzelnen Kreisen erhobene Forderung auf Einführung eines numerus clausus an der Börse ist vom Börsenvorstand abgelehnt worden; er hätte auch die Abänderung des Börsengesetzes bedingt. Die Wünsche auf Ermäßigung der Börsenspesen blieben bisher ebenfalls unerfüllt. Allerdings sah das Finanzprogramm der Reichsregierung eine erhebliche Ermäßigung der Börsenumsatzsteuer vor, aber sie bleibt zunächst nur eine Hoffnung, von der man nicht weiß, wann und wie sie verwirklicht wird.

	Kursstand der Aktien			
	Zahl		in % der Gesamtzahl	
	Ende Dez. 1928	Ende Nov. 1929	Ende Dez. 1928	Ende Nov. 1929
unter 50% - - -	90	143	11,1	18,6
von 50—75% -	111	140	13,7	18,2
von 75—100% -	134	120	16,6	15,6
von 100—150% -	263	247	32,5	32,1
von 150—200% -	116	73	14,3	9,4
von 200—250% -	45	26	5,5	3,4
über 250% - - -	51	21	6,3	2,7

Sünden

Hätte es sich bei den Zusammenbrüchen um solche gehandelt, die ihre Ursache lediglich in den geschäftlichen Verlusten und Verhältnissen hatten, so hätte sich die Börse schneller damit abgefunden. Aber nichts war geeigneter, die Mißtrauenskrise, die durch die zahlreichen Großinsolvenzen verschärft wurde, noch weiter zu vertiefen, als die Tatsache, daß die Prüfung der einzelnen Fälle vielfach ein erschreckendes Sinken der Geschäftsmoral offenbarte. Kundendepots waren angegriffen, Unterschlagungen aller Art keine Seltenheit, Bücherfälschungen vorgenommen. Korruptionsskandale großen Stils und Betrügereien hier und da, und zwar in kaufmännischen Kreisen, die man bisher für durchaus ehrenhaft halten mußte, wurden an vielen Stellen festgestellt. Glücklicherweise kann man die bisher beobachteten Fälle nicht verallgemeinern, aber ihre Häufung hat unselige Wirkungen gehabt. Auch die Tatsache, daß zusammenbrechende Firmen, die man bisher von einem finanzstarken Konzern patronisiert glaubte, später einfach fallengelassen wurden, hat mit dazu beigetragen, daß man sich von der deutschen Aktie immer mehr abwandte. Die allgemeine Verstimmung hat einen weiteren